

Projektbeschreibung:

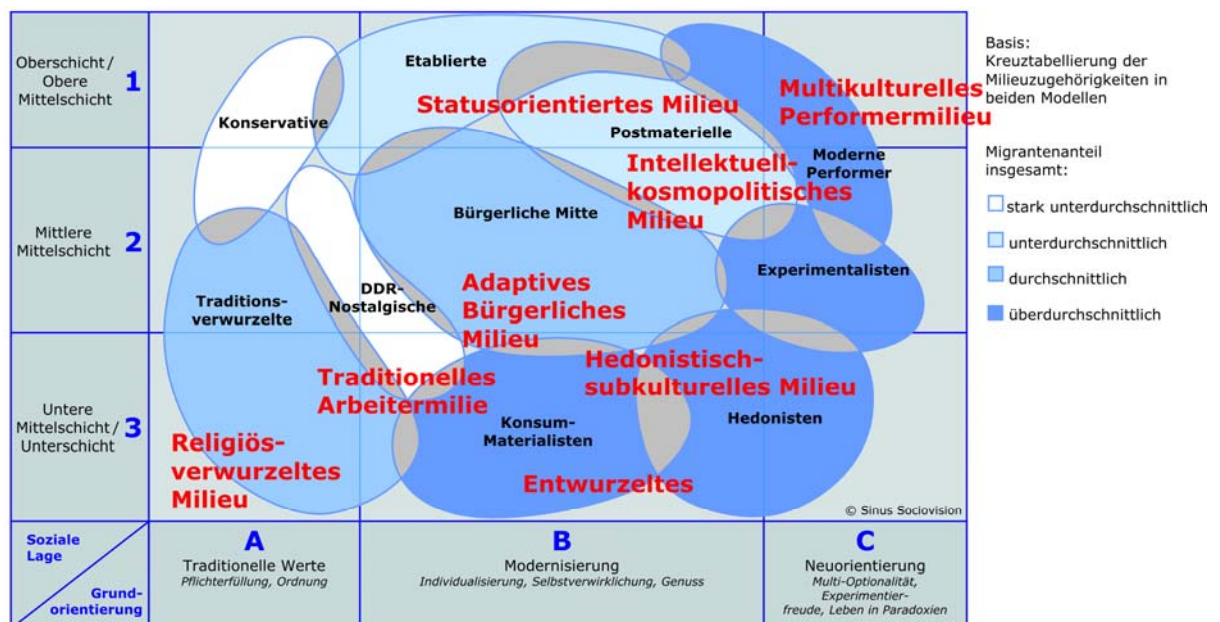
VERORTUNG DER KROATISCHEN MIGRANTEN ALS EUROPÄISCHE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Podiumsdiskussion und Workshop anlässlich der EU Woche 2013, am Montag, den 6. Mai. 2013 um 19:00 Uhr., Holsteinstr. 15A, Wiesbaden.

„Nahezu jeder Vierte der knapp 6,1 Millionen Hessen ist gesellschaftlich in einer fremden Kultur verwurzelt. Die Bevölkerungszuwanderungen der letzten Jahrzehnte haben zu einer ethnisch und kulturell-religiösen Heterogenität unserer Gesellschaft geführt, die zunehmend als Gewinn betrachtet wird.

Die Republik Kroatien ist designiertes 28. Mitglied der Europäischen Union. Kulturelle Identität vermittelt nicht nur ein Zusammengehörigkeitsgefühl, sondern sie ist eine wichtige Stütze für das Zusammenleben in einer multiethnischen Bürgerschaft. Unser Ziel ist es, über die *Verortung der Kroatischen Migranten* als Europäische Bürgerinnen und Bürger nachzudenken und die Ergebnisse in die Vereinsarbeit aufzunehmen.

Als Vorlage soll die Verortung der Migranten-Milieus im Milieufeld für die Gesamtbevölkerung dienen:



Quelle: SWR/LFK/Sinus-Sociovision: Mediennutzung in Migranten-Milieus 2008¹

Das Herkunfts-Milieu bestimmt das Leben alle Bürgerinnen und Bürger des Landes.

In einer Podiumsdiskussion wird die Position von Personen und Gruppen, sowohl der kroatischen als auch anderer Migrantinnen und Migranten in einem bürgerlichen Gesellschaftssystem besprochen. Die Migrantinnen und Migranten befinden sich in ihrem europäischen Milieu ihr Leben lang in unterschiedlichen sozialen Rollen. Mitunter agieren sie in mehreren Rollen gleichzeitig in unterschiedlichen sozialen Umfeldern, die sich nur in geringem Maße überschneiden. Das dadurch entstandene Dilemma wird in einem abschließenden Workshop in Form eines Info-Cafes allen Beteiligten die Möglichkeit geben, eigene Eindrücke und Vorstellungen vom Zusammenleben in einer multiethnischen Bürgerschaft zum Ausdruck zu bringen.

i. A. Ivica Košak

Kroatische Kulturgemeinschaft e.V.

¹ <http://www.mediendaten.de/>